



An der Fakultät für Chemie und Physik, Institut für Technische Chemie, der TU Bergakademie Freiberg ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 213/2019

im Rahmen eines Drittmittelprojektes befristet zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang: 0,5 VZÄ
Befristung: bis 30.06.2022

Das sind Ihre Aufgaben:

Das Institut für Technische Chemie als Teil der TU Bergakademie Freiberg bearbeitet Fragestellungen zur Gewinnung von Primär- und Sekundärrohstoffen für die chemische Industrie. Wir verstehen uns als Bindeglied zwischen angewandter Forschung und industrieller Umsetzung.

Gesucht wird ein wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) für das Verbundprojekt „Energieeffiziente Pyrolyse zum vollständigen stofflichen Recycling von CFK-Abfällen (PyReCA)“. Schwerpunkt der Arbeit ist die chemische Aufbereitung flüssiger Pyrolyseprodukte aus der thermischen CFK-Behandlung (kohlenstofffaserverstärkte Kunststoffe). Dabei steht die Fraktionierung des Kohlenwasserstoffgemischs, die Charakterisierung und Quantifizierung der einzelnen Teilfraktionen bzw. möglicher Einzelkomponenten im Fokus. Abhängig von den Ergebnissen sollen Möglichkeiten der Produktverwertung aufgezeigt werden, um eine Reintegration in den Rohstoffkreislauf zu ermöglichen.

Was können Sie von uns erwarten:

- arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend der persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter
- Weiterbildungsmöglichkeiten; Teilnahme an Konferenzen
- Möglichkeit zur Anfertigung einer Dissertation

Das erwarten wir von Ihnen:

- universitären Diplom- oder Masterabschluss im Fachbereich der Chemie oder chemischen Verfahrenstechnik
- gute Englischkenntnisse sind Voraussetzung, weitere Fremdsprachenkenntnisse sind erwünscht
- Erfahrungen im Aufbau und Betrieb von Labor- und Technikumsapparaturen
- Erfahrung im Bereich der instrumentellen Analytik, insbesondere GC u. GC-MS

Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr. Bertau (Tel.: 03731-39/2384), E-Mail: Martin.Bertau@chemie.tu-freiberg.de und Herr Dr. Carsten Pätzold (Tel.: 03731-39/2149), E-Mail: carsten.paetzold@chemie.tu-freiberg.de zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (213/2019)** sind bis zum **17. September 2019** zu richten an:

TU Bergakademie Freiberg, Dezernat für Personalangelegenheiten, 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus Wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>